

15. Oktober 2023



Sie sind eingeladen, diesen Sonntag selbst zu gestalten. In der Mirjamkirche findet kein Gottesdienst statt. Nehmen Sie sich Zeit zum Nachdenken, Zeit für sich selbst und Zeit für einen lieben Menschen. Sie können dazu den folgenden Impuls aufgreifen:

Was meint ihr? Es hatte einer zwei Söhne; und er ging zum ersten und sagte: Geh, mein Sohn, und arbeite heute im Weinberg! Der aber entgegnete: Ich will nicht; später aber reute es ihn, und er ging hin. Da ging er zum anderen und sagte dasselbe. Der entgegnete: Ja, Herr!, und ging nicht hin. Wer von den beiden hat den Willen des Vaters getan? Sie sagen: Der erste! Da sagt Jesus zu ihnen: Amen, ich sage euch: Die Zöllner und Dirnen kommen vor euch ins Reich Gottes.

Matthäus-Evangelium 21, 28-31

### *Ferien-Impressionen*

Solche Gegensätze kommen wohl nur in Wien zusammen! Oder ist man in den Ferien einfach aufmerksamer? Zum heutigen Sonntagsevangelium lasse ich meine Reiseimpressionen sprechen und schaue dankbar auf das Erlebte zurück (das sogar noch weit vielfältiger war. 😊) Ich hoffe, auch Sie hatten eine schöne Verschnaufpause in Hinblick auf die Arbeiten, die Sie in den verschiedenen Weinbergen Ihres Lebens bewältigen, und können diesen Sonntag für ein paar Momente des Nachdenkens nutzen.

*Pfr. Maximilian Paulin*